

Honda Legend (Modell 2007 bis 2010)

Obere Mittelklasse/Oberklasse

Test: 02/07



Gesamtergebnis:

	Sterne:	Punkte:
Insassenschutz:	★★★★★	33 von max. 37
Kindersicherheit:	★★★★□	40 von max. 49
Fußgängerschutz:	★★★□	22 von max. 36

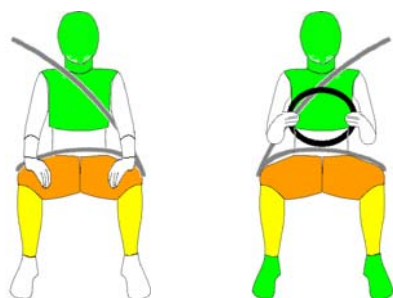
Fazit

Der Honda Legend besitzt eine umfangreiche Sicherheitsausstattung: Zweistufige Frontairbags, Seiten- und Vorhangairbags, Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer vorne sowie ein spezielles Fußgängerschutzsystem (aktive Motorhaube). Auch ESP ist serienmäßig.

Durch harte Strukturen im Armaturenbrettbereich kommt es aber zu Punktabzug beim Frontcrash. Mit insgesamt 33 Punkten wird nur knapp der 5. Stern für die Insassensicherheit erreicht (Frontcrash: 13; Seiten-/Pfahlaufprall: 17; Gurtwarner auf allen Plätzen: 3).

Die Kindersicherheit ist mit 4 von 5 Sternen gut. Ebenfalls der Fußgängerschutz: 3 von 4 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / ☆ = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash

Die Insassenzelle ist stabil. Harte Strukturen im Armaturenbrettbereich bergen ein potenzielles Verletzungsrisiko für die Knie und Oberschenkel beim Fahrer und Beifahrer. Nur 13 von max. 16 Punkten.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Beim Seiten- und Pfahlaufprall liegen die Dummy-Messwerte sehr niedrig. Einen Punkt Abzug gibt es aber, da das Türschloss beim Seitenaufprall entriegelte. 17 von max. 18 Punkten

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: "Britax Römer Baby Safe Plus Isofix" und "Britax Römer Duo Plus Isofix" (mit drittem Verankerungspunkt, top tether). Das Schutzpotenzial für Kinder ist gut. Auf dem Beifahrersitz dürfen keine rückwärtsgerichteten Kindersitze verwendet werden, da der Beifahrerairbag nicht deaktiviert werden kann. Die Isofix-Verankerungen auf den Rücksitzen sind nicht gut gekennzeichnet. 40 von max. 49 Punkten

Fußgängerschutz

Der Anprall eines Fußgängers wird durch Sensoren erkannt und die Motorhaube springt leicht nach oben, um den Abstand zu darunter liegenden harten Motorteilen zu vergrößern. Dadurch wird der Aufprall auf die mittleren Bereiche der Motorhaube gut entschärft. Ebenfalls entschärft ist auch der gesamte Stoßfänger (Aufprallbereich der Beine). Die seitlichen und hinteren Bereiche der Motorhaube sind aber noch aggressiv gestaltet.

22 von max. 36 Punkte

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★☆☆☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★☆☆; 25 bis 32 Pkt. ★★★★☆; ab 33 Punkte ★★★★★

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★